

Bezugsrechtshandel Inländischer Aktien

Gesellschaft	Ausgabe-Preis	Verhältnis	Frist	Notierungstage
K+S AG DE000A1A6Z69	26,-- EUR	25 : 4	27.11.2009 -10.12.2009	27.11.2009 -08.12.2009

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
01.12.		WestLB	
	04.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 854	DE000WLB8548
02.12.		Deutsche Pfandbriefbank	
	05.12.	Öff. Pfandbr. Em. 702575	XS0159865657
		WestLB	
	07.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 869	DE000WLB8696
		WGZ BANK AG	
		Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	
	07.12.	Inh.-Schuldv. Ausgabe 605	DE000WGZ2532
03.12.		WestLB	
	08.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 878	DE000WLB8787
		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	08.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 307	DE0001195501
04.12.		WestLB	
	09.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 87F	DE000WLB87F0
07.12.		WGZ BANK AG	
		Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	
	10.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 524	DE000WGZ14V0
08.12.		Bundesrepublik Deutschland	
	11.12.	4 % Bundesschatzanw. von 2007 (2009)	DE0001137206
		WL BANK AG	
		Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	11.12.	Hyp.-Pfandbr. Reihe 204	DE000A0C40C8
09.12.		BHW Bausparkasse AG	
	14.12.	Commercial Paper, Tranche 236	DE000A0GB930
		dgl. Tranche 232	DE000A0GB9Z4
		Deutsche Postbank AG	
	14.12.	Commercial Paper, Tranche 910	DE000A0Y2YM7
		Eurohypo	
	14.12.	Hypo-Pfandbr. Em. HBE0FJ	DE000HBE0FJ4
		WestLB	
	14.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 87K	DE000WLB87K0
	14.12.	dgl. Ausg. 8KY	DE000WLB8KY8
	14.12.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 8DY	DE000WLB8DY3
		WL BANK AG	
		Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	14.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 147	DE000A0L0649
	14.12.	Hyp.-Pfandbr. Reihe 157	DE0003402483
10.12.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	15.12.	Öff. Pfandbr. Em. 326	DE000A0JQSA7
		IKB Deutsche Industriebank AG	
	15.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 131	DE0002731312
		Land Nordrhein-Westfalen	
	15.12.	Landesschatzanw. Reihe 649	DE000NRW1WP6
		NRW.BANK	
	15.12.	Öff.-Pfandbr. Reihe 7731	DE0003077319
	15.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 143	DE000NWB1434

		WestLB	
	15.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8LK	DE000WLB8LK5
	15.12.	dgl. Ausg. 39C	DE000WLB39C8
	15.12.	dgl. Ausg. 4AE	DE000WLB4AE0
		WGZ BANK AG	
		Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	
	15.12.	Inh.-Schuldv. Serie 294	DE000WGZ0GB0
	15.12.	dgl. Ausg. 497	DE000WGZ09F3
		WL BANK AG	
		Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	15.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 115	DE000A0N3W60
14.12.		Deutsche Postbank AG	
	17.12.	Commercial Paper, Tranche 888	DE000A0XHXW1
15.12.		Sparkasse KölnBonn	
	18.12.	Öff. Pfandbr. Serie 008	DE000A0KPW49
		WestLB	
	18.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88C	DE000WLB88C5
16.12.		WestLB	
	21.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 87X	DE000WLB87X3
	21.12.	dgl. Ausg. 2WP	DE000WLB2WP4
18.12.		BHW Bausparkasse AG	
	23.12.	Commercial Paper, Tranche 241	DE000A0GB989
		Deutsche Postbank AG	
	23.12.	Commercial Paper, Tranche 894	DE000A0Y2X59
		IKB Deutsche Industriebank AG	
	23.12.	Kass.Obl. Reihe 982	DE0002196821
		dgl. Reihe 987	DE0002196870
		WestLB	
	23.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 872	DE000WLB8720
	23.12.	dgl. Ausg. 9A4	DE000WLB9A46
21.12.		Deutsche Postbank AG	
	28.12.	Commercial Paper, Tranche 971	DE000A0Y20E0
		NRW.BANK	
	28.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 10W	DE000NWB10W3
		WestLB	
	28.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 2WX	DE000WLB2WX8
	28.12.	dgl. Ausg. 38P	DE000WLB38P2
22.12.		Deutsche Postbank AG	
	29.12.	Commercial Paper, Tranche 974	DE000A0Y20H3
		WestLB	
	29.12.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 9B0	DE000WLB9B03
	29.12.	dgl. Ausg. 9B1	DE000WLB9B11
23.12.		Deutsche Postbank AG	
	30.12.	Commercial Paper, Tranche 983	DE000A0Y20S0
28.12.		Bundesrepublik Deutschland	
	04.01.	5,375 % Bundesanleihe von 99 (10)	DE0001135135
		NRW.BANK	
	04.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 07C	DE000NWB07C1
		WestLB	
	31.12.	Genussscheine v. 1998/2009	DE0008121096
	31.12.	Genussscheine v. 1999/2009	DE0008364001
	04.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8KN	DE000WLB8KN1
29.12.		NRW.BANK	
	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 1VB	DE000NWB1VB6
		WestLB	
	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 898	DE000WLB8985

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
WL BANK Wesfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff. Pfandbr. Reihe 503	DE000A0KAA00	01.12.09 – 28.02.10	0,68300 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8KL	DE000WLB8KL5	02.12.09 – 01.03.10	1,30900 %

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
11.12.	Stöhr & Co.	09	0,--		

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

Douglas Holding AG, Hagen**Stück 41.580****(Euro 124.740,--)****neue, auf den Inhaber lautende Stammaktien
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je Euro 3,00 -
aus der Kapitalerhöhung gegen Bareinlage vom 17. November 2009
aus genehmigtem Kapital (genehmigtes Kapital II)
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Oktober 2008 -
- **ISIN: DE0006099005** –

Dom-Brauerei Aktiengesellschaft, Köln**insgesamt Stück 1.698.556 (Euro 1.698.556,--)****auf den Inhaber lautende Stammaktien****in Form von nennwertlosen Stückaktien**

und zwar

Stück 1.261.056 (Euro 1.261.056,--)

aus der Kapitalerhöhung gegen Bareinlage vom 29. April 2009

- **ISIN: DE000A0L1M35** (Verschmelzung auf ISIN DE000A0L1M50 nach Zulassung) -
sowie

Stück 437.500 (Euro 437.500,--)

aus der Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage vom 30. Juli 2009

- **ISIN: DE000A0Z2ZR2** (Verschmelzung auf ISIN DE000A0L1M50 nach Zulassung) -
- jeweils mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je Euro 1,00
und mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2009 -

Sparkasse KölnBonn, Köln

unter dem

Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme**vom 30. September 2009****zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe**

Bekanntmachungen

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2009

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2009**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2009 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2009 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

2.) 24. und 31. Dezember 2009

Am 24. und 31. Dezember 2009 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2009 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

• Stornierung von Geschäften	bis 15.00 Uhr
• Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
• Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
• Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2009 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2009 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2009 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2009 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2009 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2009 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2009 und 31. Dezember 2009 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2009, 26. Dezember 2009 und der 1. Januar 2010 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2009 am 24. Dezember 2009

vom 23. Dezember 2009 am 28. Dezember 2009

vom 29. Dezember 2009 am 31. Dezember 2009

vom 30. Dezember 2009 am 4. Januar 2010

zu erfüllen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2009

Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2010 wie folgt zu verteilen:

1. Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden ab dem 01.01.2010 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skontren zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2009 betreut.
2. Der Baader Bank AG werden ab dem 01.01.2010 mit Ausnahme der Anleihe-Skontren, die zum Stichtag 31.12.2009 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2009 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf gehandelten Anleihe-Skontren zugewiesen.
3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011.
4. Alle zwischen dem 02.01.2010 und dem 30.12.2011 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011 zur Skontroführung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.

Düsseldorf, 30. Oktober 2009

Zusätzliche CBF-Nummer für die ICF Kursmakler AG Wertpapierhandelsbank, Frankfurt

Die ICF Kursmakler AG Wertpapierhandelsbank, erhält zu den bestehenden CBF-Nummern 4179, 4183 4185, 4265 und 4272 ab dem **1. Dezember 2009** die zusätzliche **CBF-Nr. 4184**.

Düsseldorf, 17. November 2009

Neueinführung**Douglas Holding AG, Hagen**

Mit Wirkung vom 3. Dezember 2009 werden

Stück 41.580

(Euro 124.740,--)

**neue, auf den Inhaber lautende Stammaktien
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je Euro 3,00 -
- aus der Kapitalerhöhung gegen Bareinlage vom 17. November 2009
- aus genehmigtem Kapital (genehmigtes Kapital II)
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Oktober 2008 -
- **ISIN: DE0006099005** –

der Douglas Holding AG, Hagen,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Preisfeststellung im regulierten Markt zusammen mit den alten Aktien der Gesellschaft.

Die neuen Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft (41 580 Stückaktien Nr. 039 279 313 – 039 320 892), die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 1. Dezember 2009

Neueinführung**WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 2. Dezember 2009 werden

		weitere Inhaber-Schuldverschreibungen				
Emissionssumme	Zinsfuß	Ausg.	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.	
EUR 50.000.000,--	2,90000 %	635	DE000WGZ4215	01.09. gjz.	01.09.2014	

unter dem Basisprospekt vom 8. Dezember 2008

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 100,-- oder ein Mehrfaches davon.

Gemäß § 4 der Anleihebedingungen besteht seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 30. November 2009

Neueinführung**Stadtsparkasse Düsseldorf, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 4. Dezember 2009 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Hypotheken-Pfandbriefe		Zinsz.	Endfälligk.
EUR			Reihe	ISIN		
EUR	5.000.000,--	3,12500 %	HYP 02	DE000A1CRM63	12.11. gzj.	12.11.2015

**unter dem Basisprospekt vom 19. August 2009
für Inhaber-Schuldverschreibungen und Inhaber-Pfandbriefe**

der Stadtsparkasse Düsseldorf, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 30. November 2009

Neueinführung**Deutsche Postbank AG, Bonn**

Mit Wirkung vom 1. Dezember 2009 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Commercial Paper		Zinsz.	Endfälligk.
EUR			Tranche	ISIN		
EUR	75.000.000,--	0,00000 %	1015	DE000A0ZDBY7	27.05.2010	27.05.2010

der Deutsche Postbank AG, Bonn,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

- a) Der Abzinsungssatz der Null-Kuponanleihe beträgt 0,9400 % p.a..
b) Handelbare Einheit ist EUR 500.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 30. November 2009

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2009 (2013)					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 25.000.000,--	2,50000 %	992	DE000NRW2ZC5	30.09. gzj.	30.09.2013

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 2. Dezember 2009 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 30. November 2009

Neueinführung**WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 1. Dezember 2009 werden

Öffentliche Pfandbriefe					
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 5.000.000,--	2,15000 %	25F	DE000WLB25F0	03.12. gzj.	03.12.2012

aus dem

EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 15. Mai 2009

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 30. November 2009

Neueinführung**WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 1. Dezember 2009 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsz.	Endfälligk.
			Ausg.	ISIN			
EUR	25.000.000,--	4,10000 %	27S	DE000WLB27S9	31.08. gjz.	31.08.2017	
EUR	25.000.000,--	4,15000 %	27T	DE000WLB27T7	30.11. gjz.	30.11.2017	
EUR	50.000.000,--	3,25000 %	27U	DE000WLB27U5	02.12. gjz.	02.12.2013	

**unter dem Basisprospekt vom 16. Juni 2009
für Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe**

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 30. November 2009

Neueinführung**WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 2. Dezember 2009 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsz.	Endfälligk.
			Ausg.	ISIN			
EUR	10.000.000,--	3,25000 %	27V	DE000WLB27V3	02.12. gjz.	02.12.2013	

**unter dem Basisprospekt vom 16. Juni 2009
für Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe**

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 1. Dezember 2009

Aussetzung und Einstellung der Preisfeststellung

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

		Inhaber-Schuldverschreibungen				
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.	
EUR 50.000.000,--	variabel; mit Schuldnerk.	414	DE000WGZ2946	08.12. gjz.	08.12.2017	

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

zum 8. Dezember 2009 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 26. November 2009 bis zum 1. Dezember 2009 ausgesetzt und mit Ablauf des 3. Dezember 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 8. Dezember 2009 zum Nennwert.

Skontroführer:
SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 26. November 2009

Bezugsrecht

K+S Aktiengesellschaft, Kassel

- ISIN: DE0007162000 -

Bezugsrechte	Bezugsrechtsfrist	Bezugsrechtshandel	Bezugspreis	Verhältnis	ex-Notierung
auf Aktien DE000A1A6Z69	27.11.2009 - 10.12.2009	27.11.2009 -08.12.2009	26,-- EUR	25 : 4	27.11.2009

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Market-Maker: Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG (4266)
Düsseldorf, 27. November 2009

Zulassungsbeschluss**Dom-Brauerei Aktiengesellschaft, Köln**

Durch Beschluss der Geschäftsführung sind

insgesamt Stück 1.698.556

(Euro 1.698.556,--)

**auf den Inhaber lautende Stammaktien
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

und zwar

Stück 1.261.056

(Euro 1.261.056,--)

aus der Kapitalerhöhung gegen Bareinlage vom 29. April 2009

- **ISIN: DE000A0L1M35** (Verschmelzung auf ISIN DE000A0L1M50 nach Zulassung) -
sowie

Stück 437.500

(Euro 437.500,--)

aus der Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage vom 30. Juli 2009

- **ISIN: DE000A0Z2ZR2** (Verschmelzung auf ISIN DE000A0L1M50 nach Zulassung) -

- jeweils mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je Euro 1,00

und mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2009 -

der Dom-Brauerei Aktiengesellschaft, Köln,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen worden.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 30. November 2009

Zulassungsbeschluss**Douglas Holding AG, Hagen**

Durch Beschluss der Geschäftsführung sind

Stück 41.580

(Euro 124.740,--)

**neue, auf den Inhaber lautende Stammaktien
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je Euro 3,00 -

aus der Kapitalerhöhung gegen Bareinlage vom 17. November 2009

aus genehmigtem Kapital (genehmigtes Kapital II)

- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Oktober 2008 -

- **ISIN: DE0006099005** –

der Douglas Holding AG, Hagen,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen worden.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 1. Dezember 2009